



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4 ,
Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,
Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de
E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de
Öffnungszeiten : Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr,
Montag, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr

28. Juli 2017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

Neu seit 27.05.2015: 116 117

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag bis Freitag 18.00 – 08.00 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:

nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –

Apothekendienst			Telefon
Freitag	28.07.2017	Rats-Apotheke Ehingen	07391/8777
Samstag	29.07.2017	Apotheke Dr. Mack, Munderkingen, Marktstr.	07393/91140
Sonntag	30.07.2017	Marien-Apotheke Ehingen	07391/6250
Montag	31.07.2017	Apotheke Dr. Mack Munderkingen, Schillerstr.	07393/9546740
Dienstag	01.08.2017	Apotheke im Alb-Donau-Center Ehingen	07391/755631
Mittwoch	02.08.2017	Alpha-Apotheke Ehingen	07391/758844
Donnerstag	03.08.2017	Apotheke Dr. Mack Rottenacker	07393/4111
Freitag	04.08.2017	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375/246
Samstag	05.08.2017	Linden-Apotheke Ehingen	07391/5511
Sonntag	06.08.2017	Apotheke im Alb-Donau-Center Ehingen	07391/755631
Montag	07.08.2017	Apotheke Dr. Mack Ehingen, Am Wenzelstein	07391/7026-0
Dienstag	08.08.2017	Rats-Apotheke Ehingen	07391/8777
Mittwoch	09.08.2017	Apotheke Dr. Mack, Munderkingen, Marktstr.	07393/91140
Donnerstag	10.08.2017	Marien-Apotheke Ehingen	07391/6250
Freitag	11.08.2017	Apotheke Dr. Mack Munderkingen, Schillerstr.	07393/9546740

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Zum Nachdenken!

Urlaub beginnt dann, wenn der Fuß im Meer

und das Herz im Himmel baumelt. (Ruth W. Lingenfelder)

Termine auf einen Blick

Mittwoch, 02.08.2017	Müllabfuhr
Freitag, 04.08.2017 17.30 – 18.30 Uhr, Pfarrhaus	Pfarrbibliothek geöffnet
Samstag, 05.08.2017 gg. 11.45 Uhr	Sirenenprobealarm
Samstag, 05.08.2017 ab 15.00 Uhr, in der Bergstraße und vor der Zunftstube	Narrenzunft Untermarchtal Sommerfest und Flohmarkt
Mittwoch, 09.08.2017	Müllabfuhr und Abholung der Gelben Säcke
Freitag, 11.08.2017	Freiwillige Feuerwehr Ferienprogramm

Grüngutcontainer - Öffnungszeiten

Dienstag	von	15.30 – 16.00 Uhr !!!
Donnerstag	von	09.00 – 09.30 Uhr
Samstag	von	09.00 – 10.00 Uhr

Unsere Altersjubilare im Monat August 2017

<i>Frau Adelinde Stolz</i>	-	<i>75. Geburtstag</i>
<i>Maria Hilf</i>		
<i>Frau Beatrix Schlickerrieder</i>	-	<i>75. Geburtstag</i>
<i>Margarita-Linder-Straße 7</i>		
<i>Herr Karl Blersch</i>	-	<i>75. Geburtstag</i>
<i>Freiherr-von-Speth-Straße 5</i>		
<i>Frau Maria Falch</i>	-	<i>85. Geburtstag</i>
<i>Munderkinger Straße 1</i>		
<i>Sr. Mariophila Hänle</i>	-	<i>85. Geburtstag</i>
<i>Guter Hirte</i>		
<i>Sr. Erenhard Waibel</i>	-	<i>85. Geburtstag</i>
<i>Maria Hilf</i>		

Wir gratulieren herzlich und wünschen den Jubilarinnen und dem
Jubilar alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.
Die Gemeindeverwaltung

Zum Nachdenken!

Die meisten Menschen wissen gar nicht, wie schön die Welt ist und wie viel Pracht in den kleinsten Dingen, in irgendeiner Pflanze, einem Stein, einer Baumrinde oder einem Birkenblatt sich offenbart. (Rainer Maria Rilke)

Nochmaliger Aufruf!!!

Liebe Mitbürger,

denken Sie bitte daran, bei der Fanta Spielplatzinitiative für Untermarchtal abzustimmen.

Folgende Links können Sie wählen:

Facebook: <http://www.facebook.com/fantaspielspass> oder ohne

Facebook-Account unter: www.fsi.fanta.de/voting

Ich bedanke mich nochmals vorab sehr herzlich!

Ihr Bürgermeister Bernhard Ritzler

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats am 25.07.2017

TOP 1 Ehrung von Blutspendern

Zu Beginn der Sitzung ehrte Bürgermeister Bernhard Ritzler Frau Anita Fischer für 25 Blutspenden. Der Bürgermeister dankte Frau Fischer für die Spenden und betonte die Wichtigkeit dieses besonderen Dienstes an der Allgemeinheit.

Frau Fischer erhielt eine Urkunde und eine Anstecknadel des Roten Kreuzes. Von der Gemeinde überreichte der Bürgermeister eine Flasche Wein.

TOP 2 Vor-Ort-Termin Kalkofen

Der Gemeinderat besichtigte die Beweidung der Flächen am Kalkofen durch die Esel des Eselhofs Burgrieden. Obwohl die Tiere erst wenige Tage dort eingesetzt sind, ist bereits erkennbar, dass einiges am dortigen Wildwuchs beseitigt ist. Für die Beweidung am Kalkofen wurde ein Beweidungskonzept mit dem Regierungspräsidium Tübingen abgestimmt und die Beweidung von dort genehmigt. Für die Versorgung der Tiere mit Wasser sorgt Herr Gemeindearbeiter Fischer. Die naturschutzrechtliche Begleitung des Projekts wird ehrenamtlich durch Herrn Bruno Roth durchgeführt. Der Einsatz der Esel im Regerückhaltebecken im Wohngebiet Steige IV war sehr erfolgreich und soll auch künftig fortgesetzt werden.

TOP 3 Vor-Ort-Termin Bahnhofstraße Bushaltestelle

Neben der Bushaltestelle in der Bahnhofstraße ist ein dort vor einigen Jahren gepflanzter Baum sehr groß gewachsen und macht zwischenzeitlich Probleme mit Laub- und Schattenwurf. Darüber hinaus ist das Lichtprofil des Baumes störend für die vorbeifahrenden Busse.

Der Gemeinderat besichtigte die Örtlichkeit und entschied, dass der Baum gegen einen kleineren Baum ersetzt werden soll. Denkbar wäre es auch, dass künftig dort keine Bepflanzung mehr vorgenommen wird. Dies wird zur gegebenen Zeit erneut entschieden.

TOP 4 Vergabe der Leistungen zur Abfuhr von Restmüll, Sperrmüll, Altholz und Gartenabfall ab dem 01.01.2018

Für die Abfuhr und die Beseitigung des Mülls wurde durch die Verwaltungsgemeinschaft für die VG Gemeinden, mit Ausnahme der Stadt Munderkingen, eine europaweite Ausschreibung durchgeführt.

Ende der Angebotsfrist war der 28.04.2017. Bis zu diesem Zeitpunkt gingen zwei Angebote (Fa. Braig und Firma Knittel) ein.

Die Firma Braig erwies sich als der günstigste Anbieter.

Allerdings sind deutliche Preissteigerungen zu erwarten, da das Angebot gegenüber den bisherigen Abrechnungen wesentlich höhere Preise benennt.

Der Gemeinderat entschied dennoch, auch mangels Alternativen, den Zuschlag an die Firma Braig zu erteilen.

TOP 5 Protokoll der Sitzung vom 27.06.2017

Das Protokoll der Sitzung vom 27.06.2017 wurde per Umlauf bekannt gegeben. Es ergaben sich keine Einwände.

TOP 6 Bekanntgaben - Sonstiges

Bezuschussung Verlässliche Grundschule und Nachmittagsbetreuung

Für die Flexible Nachmittagsbetreuung und die Betreuung der Kinder im Rahmen der verlässlichen Grundschule erhielt die Gemeinde Zuschüsse in Höhe von 3.549,50 (verlässliche Grundschule) und 1.718,75 (Flexible Nachmittagsbetreuung).

Breitbandausbau Mitverlegung und Ausgleichsstock

Die Gemeinde erhielt aus dem Ausgleichsstock eine Zuschusszusage in Höhe von 90.000.- € für den Breitbandausbau und für die Mitverlegungsmaßnahme von Leerrohren zwischen Ober- und Untermarchtal wurden von dem gewährten Zuschuss in Höhe von 27.000.- € jetzt 20.931,20 € ausbezahlt.

Asylbewerberunterbringung

Im Rahmen der sogenannten Anschlussunterbringung wurden der Gemeinde rückwirkend zehn Asylbewerber zugeteilt und für die Ausgleichszahlungen angerechnet. An den Asylbewerberzahlen ändert sich dadurch nichts. Die Gemeinde erhält jedoch für jeden zugewiesenen Asylbewerber in der Anschlussunterbringung einen einmaligen Betrag in Höhe von 137.- € bzw. 139.- €.

Mehrzweckhalle

Für die Mehrzweckhalle bzw. für die Pflege der Außenanlage wurde eine Akkuheckenschere zum Preis von 453.- € neu beschafft.

Wasserrohrbrüche

Der Gemeinderat wurde darüber informiert, dass es sowohl in der Munderkinger Straße, wie auch im Wassertäle zu einem Wasserrohrbruch kam. Die Rohrbrüche sind bereits repariert.

Verendeter Storch

Der Gemeinderat wurde darüber unterrichtet, dass leider vermutlich einer der in Untermarchtal brütenden Störche wegen schwerer Verletzungen durch Herrn Dr. Freytag eingeschläfert werden musste. Offenbar war der Storch gegen einen Zug geprallt und blieb dann verletzt auf den Gleisen liegen.

Im Anschluss erfolgte eine nicht öffentliche Sitzung.

Spruch des Tages

Der Pessimist beschwert sich über den Wind.

Der Optimist erwartet, dass er dreht.

Der Realist stellt die Segel richtig.

(William a. Ward)

Breitbandausbau – Förderzusage

Am vergangenen Mittwoch kam Herr Minister Strobel nach Ulm zum Landratsamt, um dort mehreren Gemeinden die Förderbescheide für den Breitbandausbau in den Gemeinden zu übergeben.

Herr Minister Strobel führte aus, dass das Land den Breitbandausbau als zentrale Aufgabe für die Gemeindeentwicklung sieht und dies auch finanziell unterstützen wird. Der anstehende Doppelhaushalt wird weitere Zuschussgelder beinhalten.

Untermarchtal bekam eine Zusage über 193.326 €.

Ich freue mich sehr über die hohen Förderzusagen und bedankte mich bei Herrn Minister Strobel und unserem Landtagsabgeordneten Herr Hagel für die Hilfe. Ebenso bedankte ich mich bei Herrn Landtagsabgeordnetem Filius und Frau Bundestagsabgeordnete Kemmer für die Unterstützung. Herr Minister Strobel hat es bei seiner Ansprache treffend zusammengefasst, als er sagte, wenn wir alle zusammenarbeiten, werden wir es hinbekommen. Das Land gibt viele Zuschussgelder, aber auch die Gemeinden müssen investieren, um die Anbindung an das schnelle Internet zu schaffen.

Durch die jetzt erfolgte Übergabe der Förderbescheide können nun die konkreten Maßnahmen begonnen werden. Wir werden baldmöglichst die erforderlichen Ausschreibungen auf den Weg bringen und versuchen, baldmöglichst das so genannte Backbone Netz in unserer Gemeinde aufzubauen.

Sehr erfreulich ist auch, dass für den Betrieb des Glasfasernetzes das Ausschreibungsverfahren beendet ist und mit der Firma Netcom aus Ellwangen der Betrieb des Netzes nach dem Bau gewährleistet ist.

*Ihr Bürgermeister
Bernhard Ritzler*

Grundschule Lauterach

Verabschiedung von Frau Rektorin Maria Fröhner und Amtseinsetzung von Frau Schulleiterin Stefanie Illenberger

Am vergangenen Freitag wurde Frau Fröhner, die seit 30 Jahren an der Grundschule in Lauterach unterrichtete, in den Ruhestand verabschiedet. Seit 10 Jahren war Frau Fröhner auch Rektorin der Schule.

Alle Redner hoben den sorgenden und liebevollen Umgang von Frau Fröhner bei der Betreuung der Kinder hervor. Die Zusammenarbeit mit dem Kindergarten St. Peter, der Grundschule Untermarchtal und mit den anderen Schulen war sehr vertrauensvoll und harmonisch. Frau Schuldirektorin Goller vom Staatlichen Schulamt Biberach lobte die pädagogische Kompetenz und das angenehme Miteinander in den Gesprächen mit Frau Fröhner.

Herr Bürgermeister Ritzler danke Frau Fröhner für ihren unermüdlichen Einsatz um das Wohl „ihrer“ Kinder. Das Ausscheiden von Frau Fröhner wurde auch von den Vertretern des Elternbeirates bedauert. Für die Zukunft wünschten die zahlreichen Gäste Frau Fröhner vor allem Gesundheit und viel Zeit für ihre Familie und die geliebte Gartenarbeit.

Erfreulicherweise wurde die Traurigkeit des Abschieds von Frau Fröhner dadurch geschmälert, dass Frau Goller gleichzeitig mit der Verabschiedung auch die Ernennung von Frau Stefanie Illenberger zur neuen Schulleiterin der Grundschule dabei hatte. Die Freude, mit Frau Illenberger in die Zukunft gehen zu können, war groß. Frau Illenberger ist seit einem Jahr bereits als Lehrerin in Lauterach tätig und ist sehr gut für die neue Aufgabe vorbereitet. Bürgermeister Ritzler dankte Frau Illenberger für die Bewerbung und die Übernahme der Schulleitung. Er wünschte Gesundheit, Glück und Freude für die neue Aufgabe.

Ihre Gemeindeverwaltung

Schüler der Grundschule Untermarchtal besichtigten die Bibliothek des Klosters Untermarchtal

Herr Rektor Vögtle besuchte mit den Klassen 3 und 4 die Klosterbibliothek in Untermarchtal.

Schwester Hildegard, die die Bibliothek führt, erklärte den Schülerinnen und Schülern in anschaulicher Weise das Ordnungssystem der ca. 10000 Bücher und Medien umfassenden Sammlung.

Anschließend durften die Kinder in praktischen Übungen Bücher über verschiedene Themen suchen und einsortieren und in interessanten Büchern schmökern.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

Ab 31. Juli: Vollsperrung der Brücke in Lauterach – Belagsarbeiten beginnen

Am Montag, den 31. Juli 2017 beginnen die Instandsetzungsarbeiten auf der Fahrbahn an der Lauterbrücke in Lauterach im Zuge der Kreisstraße 7339.

Dann sind die Arbeiten an den Brückenkappen abgeschlossen. Die weiteren Arbeiten laufen bis zum Ende der Sommerferien am 8. September. Sie müssen unter Vollsperrung durchgeführt werden.

Die Umleitung führt von Lauterach über Reichenstein, nach Obermarchtal, die B 311 nach Untermarchtal und von dort nach Lauterach und umgekehrt.

Fachdienst Straßen / Pressestelle

Beratung und Hilfe für Menschen mit Behinderung

Hans-Peter Fritzke ist kommunaler Beauftragter für Menschen mit Behinderung im Alb-Donau-Kreis. Sein Aufgabenfeld ist vielfältig. Unter anderem steht er auch jedem einzelnen Bürger zur Verfügung, der auf Grund einer Behinderung Information, Beratung und Hilfe benötigt. Selbstverständlich können sich Angehörige von Betroffenen auch an ihn wenden.

Herr Fritzke ist wie folgt für Sie erreichbar:

Montag, Dienstag, Mittwochnachmittag, Donnerstag und Freitagvormittag
in **Ulm in der Wilhelmstraße 23-25** im Zimmer 2.06 und Mittwochvormittag in
Ehingen am Sternplatz 5 im Zimmer 0.6, Telefon 0731 185 4744

E-Mail: hans-peter.fritzke@alb-donau-kreis.de

Sollte gerade eine Beratung sein oder ein Außentermin stattfinden, können Sie im Sekretariat Ihre Telefonnummer hinterlassen. Sie werden dann zurückgerufen. Nach Absprache sind auch Termine am Abend und als Hausbesuch möglich.

Herr Fritzke steht auch Firmen, Vereine, Verbände oder Organisationen in Sachen Inklusion von Menschen mit Behinderung zur Verfügung. Ob für eine Beratung zum behindertengerechten Umbau, für die Unterstützung bei einer Aktion zur Inklusion oder auch zur Beratung für Hilfen im Einzelfall in einer Firma oder im Verein: Rufen Sie an.

Sozialdezernat / Pressestelle

Europäischer Sozialfonds: Förderanträge für 2018 jetzt stellen

Bis zum 30. September können freie Träger der Wohlfahrtspflege, Vereine mit sozialem Engagement und Weiterbildungseinrichtungen Anträge auf Projektförderung aus EU-Sozialfondsmitteln für das Jahr 2018 stellen. Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist das wichtigste Förderinstrument der Europäischen Union auf dem Gebiet der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik. Für Beschäftigungsprojekte im Alb-Donau-Kreis stehen Mittel in Gesamthöhe von 180.000 Euro bereit.

Gefördert werden Projekte im Alb-Donau-Kreis, die mehrere Zielrichtungen verfolgen. Zum einen geht es um Projekte zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und der Teilhabechancen von Menschen, die besonders von Armut und Ausgrenzung bedroht sind. Gefördert werden beispielsweise Alleinerziehende, ältere Leistungsberechtigte sowie Personen mit psychosozialen und gesundheitlichen Einschränkungen.

Zum anderen sollen Schüler und andere junge Menschen gefördert werden. Hier geht es um die Vermeidung von Schulabbruch und die Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit. Eine weitere Zielgruppe sind Zuwanderer aus EU-Mitgliedsstaaten, Drittstaaten sowie Flüchtlinge und Asylsuchende.

Grundlage der Projektförderung ist die „Regionale Arbeitsmarktstrategie für die Umsetzung des Europäischen Sozialfonds im Alb-Donau-Kreis für das Jahr 2018“. Alle Anträge müssen sich auf die Inhalte der Strategie ausdrücklich beziehen. Das Strategiepapier ist als Download auf der Webseite des Alb-Donau-Kreises, www.alb-donau-kreis.de, abrufbar; dort unter dem Stichwort Dienstleistungen / Arbeit.

Anträge und Informationen

Anträge können bis zum **30. September 2017** bei der L-Bank Baden-Württemberg in Karlsruhe gestellt werden. Dies muss mit dem elektronischen Antragsverfahren geschehen. Den elektronischen Projektantrag (ELAN) und weitere Informationen gibt es im Internet unter www.esf-bw.de.

Weitere Auskünfte für Projektträger im Alb-Donau-Kreis gibt es beim Dezernat Jugend und Soziales im Landratsamt unter der Rufnummer 07 31 / 1 85-47 33.

Afrikanische Schweinepest - Informationen und Tipps vom Fachdienst Verbraucherschutz, Veterinärangelegenheiten

Die afrikanische Schweinepest (ASP) ist bisher nicht in Deutschland aufgetreten, aber Vorichtsmaßnahmen sind angeraten. ASP ist eine hoch ansteckende Viruserkrankung der Schweine (Haus- und Wildschweine) mit seuchenhaftem Verlauf und hoher Sterblichkeit. Für den Menschen und andere Haustierarten ist ASP nicht gefährlich.

Aktuell gibt es Krankheitsausbrüche unter anderem in mehreren, auch an Deutschland grenzenden EU-Ländern (baltische Staaten, Polen, Tschechien, Insel Sardinien/Italien). Weitere Staaten sind: Armenien, Aserbaidschan, Georgien, Russland, Ukraine, Weißrussland (Belarus) und verschiedene afrikanische Staaten.

Einmal eingeschleppt verläuft die Erkrankung bei Schweinen verheerend und ist mit enormen wirtschaftlichen Konsequenzen verbunden, da alle Schweine in betroffenen Betrieben und zumindest in einem Umkreis von einem Kilometer getötet werden müssen.

Übertragen wird die Krankheit durch direkten Tierkontakt, aber auch indirekte Übertragung über Kleidung, Futtermittel, Schlacht-/Speiseabfälle, Gülle/Mist, Gerätschaften, Fahrzeuge und Personen.

Vorbeugen gegen Einschleppung

Es gilt, die Einschleppung der ASP nach Deutschland und ihre mögliche Ausbreitung in den Schweinebeständen oder in der Schwarzwildpopulation unbedingt zu verhindern. Neben Landwirten, Tierärzten und Jägern ist hier auch die Bevölkerung (insbesondere Touristen) aufgerufen, das Risiko des Eintrags zu minimieren.

Deshalb:

- Küchenabfälle oder Essensreste dürfen grundsätzlich nicht an Schweine (Haus- und Wildschweine) verfüttert werden! Die Fütterung von Wildschweinen in Tiergehegen ist untersagt.
- Fleisch- und Wursterzeugnisse aus Ländern, in denen Schweinepest auftritt, dürfen grundsätzlich nicht mit nach Deutschland gebracht werden, es sei denn sie sind von entsprechenden Gesundheitszeugnissen begleitet.
- Der direkte oder indirekte Kontakt von Hausschweinen zu Wildschweinen muss unbedingt vermieden werden.
- Hunde, die in Ländern waren bzw. aus Ländern kommen, in denen Schweinepest auftritt, dürfen nach der Einreise für mindestens 72 Stunden keinen Kontakt zu Schweinen haben und müssen in Wildschweingebieten an der Leine bleiben.
- Personen, die sich in ASP-gefährdeten Regionen befanden, haben sich zumindest für 72 Stunden von jeglicher Schweinehaltung fern zu halten.

Weitere Informationen gibt es im Landratsamt Alb-Donau-Kreis/Fachdienst Verbraucherschutz, Veterinärangelegenheiten unter Telefon: 0731 185-1740; E-Mail: veterinaeramt@alb-donau-kreis.de.

Tagesmütterverein Alb-Donau-Kreis

Tagespflegepersonen/Erzieherinnen für die Kindertagespflege für die Gemeinde Oberstadion gesucht

Der Tagesmütterverein Alb-Donau-Kreis e.V. sucht für eine Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen in der Gemeinde Oberstadion Tagespflegepersonen oder Erzieherinnen. Die max. 7 bis 9 Kinder zwischen 1 und 3 Jahren werden von Ihnen den Vormittag über betreut, begleitet, gefördert und umsorgt!

Sie möchten gerne eigenverantwortlich und selbständig arbeiten? Im Angestelltenverhältnis?

Sie haben kreative Ideen und arbeiten gerne im Team?

Sich möchten gerne einen erlebnisreichen Alltag mit Kleinkindern?

Dann melden Sie sich bei uns, wir beraten Sie gerne und besprechen alle weiteren Angelegenheiten persönlich mit Ihnen.

Ansprechpartnerin: Frau A. Gitschier, Tel. 0731-1854331, Mail: angelika.gitschier@alb-donau-kreis.de

Telefonzeiten: Montag – Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Donnerstag 14.00 - 15.00 Uhr

Tagesmütterverein Alb-Donau-Kreis, Wilhelmstr. 25, 89070 Ulm

Pressemitteilung des Selbsthilfebüro KORN e.V.

Selbsthilfe für Betroffene von Achalasie und Beinamputation

Eine Betroffene, deren Bein amputiert wurde und die unter der seltenen Speiseröhrenkrankung Achalasie leidet, sucht mit Hilfe des Selbsthilfebüro KORN Gleichbetroffene zum Austausch und eventuell auch zum Aufbau einer Selbsthilfegruppe. Die seltene Speiseröhren

erkrankung Achalasie beeinträchtigt den Alltag der Betroffenen erheblich durch Schluckstörungen und Brustkrämpfe. Die Betroffene sucht den Austausch mit Gleichbetroffenen, um über den Alltag mit einer Amputation bzw. Achalasie zu sprechen und um sich gegenseitig zu ermutigen. Betroffene, denen entweder auch ein Bein amputiert wurde oder die unter Achalasie leiden, können sich gerne an das Selbsthilfebüro KORN wenden.

Kontakt: Über das Selbsthilfebüro KORN, Tel.: 07 31 – 88 03 44 10 oder per E-Mail: kontakt@selbsthilfebüro-korn.de

PRESSEMITTEILUNG -

Bewegung statt OP: Grund- und Aufbaukurse bei Gelenkarthrose AOK Ulm-Biberach veröffentlicht neues Gesundheitsprogramm: Jetzt Anmeldestart

Ulm, 13. Juli 2017: Fitter, leichter, gesünder, entspannter: Wie wir sein wollen, wissen wir alle – und eigentlich auch, was wir dafür tun müssten. Um auch erfolgreich zu sein und zu bleiben, unterstützt die AOK Ulm-Biberach Menschen aller Altersgruppen mit ihren professionellen Gesundheits-Kursen vor Ort. Beim aktuellen Kurs-Programm, das jetzt erschienen ist, liegt der Schwerpunkt auf dem beschwerdefreien Bewegungs-apparat. Der Grundkurs KnieHüftProgramm hilft bei Arthrose an eben diesen Gelenken und wird durch einen Aufbaukurs sinnvoll ergänzt. Interessierte wählen aus einem breit gefächerten Angebot zu Ernährung, Bewegung und Entspannung: vom After-Work-Küche über Cardiotraining bis Yoga. Die Kurse in Ulm, Ehingen, Blaustein, Blaubeuren, Heroldstadt, Laichingen und Schelklingen können ab sofort gebucht werden.

Rückenprobleme sind das Volksleiden Nummer eins. Dabei ist ein beschwerdefreies Leben durch regelmäßige Übungen meist gut zu erzielen. Für einen starken, belastbaren und agilen Rücken hat die AOK zahlreiche Kurse für jedes Lebensalter und jeden Lebensstil entwickelt, vom Online-Training „RückenAktiv“ über sanftes Rückentraining bis zum RückenKonzept, das bei Beschwerden ärztlich verordnet wird.

Weit verbreitet sind auch Hüft- und Knie-Arthrosen; sie betreffen fünf Millionen Deutsche. Wer darunter leidet oder bereits ein künstliches Gelenk hat, ist beim AOK HüftKnieProgramm richtig. In den Präventionskursen wird der Körper so trainiert, dass Schmerzen weniger und der Patient leistungsfähiger wird. „Ziel des Kurses ist es, betroffenen Patienten die Freude an Bewegung zurückzugeben und die Lebensqualität zu verbessern“, erläutert Sieglinde Wilczek-Cohn, AOK-Bewegungsexpertin in Biberach. Wichtig: Um an diesem Kurs teilzunehmen, benötigen Patienten eine Präventionsempfehlung des Arztes.

Alle anderen AOK-Kurse sind offen für alle Interessierten und für AOK-Versicherte sogar kostenlos. Besonders beliebt im Bereich Entspannung sind die die Hatha-Yoga-Kurse und das Präventionsprogramm „Lebe Balance“ für eine stabile Psyche. Neue Kochkurse stellen sich auf aktuelle Trends ein und bieten „Kleiner Haushalt – Großer Genuss“ oder die „Saisonale Frischeküche – Gemüse satt!“ Hobbyköche können aus einer großen Auswahl an Ideen und Rezepten wählen.

Die Kurse finden zentral in Ulm, Ehingen, Blaustein, Blaubeuren, Heroldstadt, Laichingen und Schelklingen statt und werden allesamt von qualifizierten Mitarbeitern der AOK Ulm-Biberach angeleitet. Ab sofort können die Kurse telefonisch unter 0731 168-379 oder online unter www.aok-bw.de/gesundheitsangebote gebucht werden. Die ausführliche Kursbroschüre gibt es in jedem AOK KundenCenter sowie online.

Die Teilnahme ist für alle AOK-Versicherten kostenlos.

Schulfreie Zeit zur Berufsorientierung nutzen

Das BiZ macht keine Ferien

Schülerinnen und Schüler, die vor der Berufswahl stehen, sollten die freie Zeit in den Sommerferien auch zur beruflichen Orientierung nutzen. Eine gute Adresse dafür ist das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm, das auch in den Sommermonaten geöffnet hat.

Im BiZ finden Jugendliche alle wichtigen Infos und Entscheidungshilfen zu den Themen Ausbildung, Studium und Beruf. Für die Selbstinformation stehen neben Info-Mappen und zahlreichen Druckwerken insgesamt 26 Computerplätze mit Internetzugriff zur Verfügung. Hier kann man beispielsweise über die Homepage der Bundesagentur für Arbeit www.arbeitsagentur.de in der JOBBÖRSE nach freien Ausbildungsstellen suchen, sich in der Datenbank BERUFENET über rund 3 200 aktuelle Berufsbilder informieren oder auf dem Portal www.planet-beruf.de eigene Talente und Fähigkeiten testen. Bei den vielfältigen Recherchemöglichkeiten helfen die Mitarbeiter des BiZ gerne weiter. „Sich über Ausbildungsplätze und Alternativen zum Wunschberuf zu informieren, macht immer Sinn“, erklärt Alfred Szorg, Leiter der Agentur für Arbeit Ulm.

Aktuell sind bei der Ulmer Arbeitsagentur noch über 1 500 unbesetzte Ausbildungsplätze für 2017 gemeldet. Ein Besuch im BiZ lohnt sich daher auch für diejenigen, die für diesen Herbst eine Lehrstelle suchen. Um gleich mit der Bewerbung aktiv werden zu können stehen im BiZ drei zusätzliche Computer mit USB-Anschluss, Multifunktionsdrucker und Scanner zur Verfügung. An diesen Computern können Bewerbungsunterlagen direkt vor Ort bearbeitet, ausgedruckt oder im PDF-Format als Onlinebewerbung erstellt werden. Eine Benutzerkennung gibt es nach Vorlage eines gültigen Ausweises mit Lichtbild.

Alle Angebote des BiZ sind kostenlos und können ohne Voranmeldung genutzt werden. Das Berufsinformationszentrum ist montags bis mittwochs von 8 Uhr bis 16 Uhr, donnerstags von 8 Uhr bis 18 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet. Für Kurzanliegen gibt es zudem offene Sprechzeiten der Berufsberater. Die Allgemeine Berufsberatung steht dienstags von 14.30 Uhr bis 16 Uhr als Ansprechpartner zur Verfügung. Die Berufsberater für akademische Berufe sind donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr vor Ort. Termine für ausführliche, persönliche Beratungsgespräche können gebührenfrei unter der Service-Nummer 0800 4 5555 00 oder direkt im BiZ vereinbart werden.

VEREINSMITTEILUNGEN

Freitag, 11.08.2017, 14.00 – 19.00 Uhr

„Spiel und Spaß bei der Feuerwehr Untermarchtal“

Gemütlicher Nachmittag bei der Feuerwehr Untermarchtal mit gemeinsamem Grillen zum Ausklang

Für Kinder von 4 – 15 Jahren

Unkostenbeitrag 5.00 € (incl. Grillgut und Getränke)

Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus Untermarchtal, Bergstraße 4

Anmeldung bis spätestens 07.08.2017 beim Infozentrum Untermarchtal, Telefon 07393/917383

Sportverein Untermarchtal e.V. 1946

Danke

Sportfest SV Untermarchtal

Der SV Untermarchtal möchte allen freiwilligen Helfern, den Teilnehmern der Veranstaltungen und Besuchern des diesjährigen Sportfestes Danke sagen, dass sie zum Gelingen beigetragen haben.

Der Sportverein hofft, dass das Interesse auch im nächsten Jahr wieder so groß sein wird.

Sportheimöffnungszeiten:

Das Sportheim ist vom 02. bis 16. August geschlossen.

Was sonst noch interessiert



EINLADUNG

zum
Feuerwehrfest in Reutlingendorf
Festzelt am Feuerwehrhaus

Samstag, den 29.07.2017:



Beginn: 19:30 Uhr
(Einlass: 18:30 Uhr)
VVK: 13€ / AK: 15€

Infos & Kartenvorverkauf:
Tel: 07375/922033
Mobil: 0162/9818012
E-Mail: Feuerwehr@Reutlingendorf.de

Sonntag, den 30.07.2017:



ab 10.30 Uhr Frühschoppen,

ab 11.30 Uhr Gelegenheit zum Mittagessen.
Nachmittags Kaffee und Kuchen.

- Attraktionen für Kinder
- Drehleiter der FFW Munderkingen
- Schätzspiel (Auflösung um 19 Uhr)
- Torwandschießen-Mannschaftswettbewerb

Auf Euer Kommen freut sich die FFW Abt. Reutlingendorf

Abt.-Kommandant
Frank Ried



Freiw. Feuerwehr Abt. Reutlingendorf - Neue Straße 6 - 89611 Reutlingendorf

Einladung

Die Freiwillige Feuerwehr Rechtenstein lädt zu Ihrer Hockete am Bolzplatz ein.

Samstag, 05. August

18 Uhr: Fassanstich und Festbeginn.

Ab 19 Uhr: Urboarisch - Moderne Unterhaltung mit der Gruppe „3'er Blech und Quetsche“ und gemütliches Beisammensein. und Schnitzel



Sonntag, 06. August

11.00 Uhr: Frühschoppen mit den **Schwäbischen Altbachmusikanten.** Gelegenheit zum Mittagessen sowie anschließend Kaffee und Kuchen. Zum Mittagessen gibt es Spanferkel

mit Spätzle und Salat.

Tombola mit tollen Preisen !!!

Auf Ihren Besuch freut sich die
Freiwillige Feuerwehr Rechtenstein.



**Orgelkonzert „Barock und Gegenwart“ am 13. August um 19 Uhr im
Münster Obermarchtal**

Zu Gast an der Holzhey-Orgel ist Prof. Thomas Lennartz aus Leipzig. Das Programm stellt Neues und Altes, Barockes und Modernes, freie und choralbezogene Stücke einander gegenüber. Es erklingen Werke unter anderem von Dietrich Buxtehude, Georg Muffat und Jan Janca. Den Rahmen des Konzertes bilden zwei Improvisationen, wobei in der Schluss-Improvisation „Zur Sommerzeit“ einige bekannte Sommerlieder zu hören sein werden. Der Eintritt beträgt 7 €, für Azubis und Studenten 4 € und ist für Schüler frei. Die Kasse öffnet 30 Minuten vor Konzertbeginn.

**Skiclub Rottenacker
Familien-Wanderwochenende in Laterns 25.-27. August**

In den Sommerferien bieten wir auch in diesem Jahr wieder ein Familien-Wanderwochenende an.

Am Samstag steht eine Bergwanderung auf dem Programm und am Sonntag genießen wir den Laternser Bergsommer. Die Wandergruppen werden von erfahrenen Bergwanderern begleitet. Es wird eine leichte und eine mittelschwere Tour angeboten. Anreise erfolgt am Freitagnachmittag mit Privat-Pkws.

Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern im Skiheim.

Die Kosten für zwei Übernachtungen inkl. Frühstück und Abendessen

Jugendl. ab 15. J. und Erw. 36 Euro (Mitgl.); 42 Euro (Nichtmitglieder)

Kinder 6 – 14 Jahre: 28 / 34 Euro

Kinder bis 6 Jahre: 16 / 20 Euro

**Anmeldungen bis spätestens 20. August unter www.skiclub-rottenacker.de
oder bei Werner Walter Tel. 07393-6439.**



SpVgg Obermarchtal - Abteilung Tennis

Vereinsmeisterschaften 2017

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften wurden ausgelost und werden bis zum **Samstag, den 29. Juli 2017** ausgetragen. An diesem Tag werden die Endspiele stattfinden. Ab **11.00 Uhr** werden folgende Finals ausgespielt:

Herren- Doppel

Mixed- Doppel

Herren- Einzel

Damen- Einzel

Zu diesem Finaltag sind **alle Tennisfreunde herzlich eingeladen**. Für einen Mittgassnack (Schinken-Käse-Seelen) sowie für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Allen Teilnehmern wünschen wir viel Spaß und viel Erfolg!!!

Auf Euren Besuch auf der Tennisanlage freut sich die Tennisabteilung Obermarchtal.

Sommerzeit- Ferien und endlich Zeit um mal etwas zu probieren, für was sonst die nötige Ruhe fehlt. Wie wäre es z.B. mit entspanntem „Kritzeln“ in geselliger Runde?

Tag der offenen Tür im Wasserkraftwerk Rechtenstein

Nach eineinhalbjähriger Bauzeit wird Ende Juli 2017 die Baustelle an der Donau fertig gestellt und das Wasserkraftwerk Rechtenstein wieder in Betrieb genommen. Seit dem Frühjahr 2016 wurden dort Sanierungs- und Umbauarbeiten vorwiegend an der Wehranlage durchgeführt, sowie der Bestand von drei Francis-Turbinen um eine Kaplan-Turbine ergänzt.

Am Samstag, den 29.07.2017, wird das Wasserkraftwerk von 14.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr für einen Tag der offenen Tür geöffnet. Wir möchten Sie hierzu ganz herzlich einladen. Für Getränke und Kaffee mit Naschwerk ist gesorgt.

Elmar Reitter mit Team

Firma Dipl.-Ing. Elmar Reitter, Wasserkraftanlagen, Braunselweg 1, 89611 Rechtenstein

Mal etwas Anderes!

Erstmalig startet in diesem Sommer ein „Kritzeln & Pinseln Event“ mit dem Maler Matthias Talmeier.

Es sind weder Vorkenntnisse noch „Talent“ nötig, es spielt auch keine Rolle wenn man „nicht Malen kann“, denn „kritzeln“ kann praktisch Jeder!

Durch „kritzeln“ entstehen oft die genialsten Malereien.

Bereits Kleinkinder können kritzeln, ohne dass ihnen etwas beigebracht werden muß, in ihnen steckt noch unverfälschte kreative Energie, solange bis irgendein Erwachsener kommt und schimpft: „Nein, nein, nein so geht das aber nicht!“

Die Folgen sind tragisch:

Obwohl meist nur gut gemeint, wird so bereits im Kindesalter hoffnungsvolle, ursprüngliche Kreativität auf lange Zeit blockiert.

Events zum entblockieren & locker werden.

Jeder darf wozu er spontan Lust hat, wo alles „richtig“ ist und alles „geht“ - ob mit Bleistift, Kuli, Filzstift, Buntstift etc., auf Kopier-, Packpapier, alte Zeitung oder Tapete etc. –

Wer mag und kann, bringt am besten seinen „Lieblingskuli“ und „Lieblingskritzblock“ etc. mit, denn mehr Utensilien sind für den Anfang nicht notwendig!

(Ein begrenztes Sortiment von Kugelschreibern und Kritzelpapier werden jedoch für das Event zur Verfügung gestellt)

Erwachsene: 15 € (je 135 Min.), Kinder bis 6 J. - in Begleitung eines Erwachsenen sind frei).

**Schnuppertermin in Rechtenstein: Sa. 5. August 2017, 15.00, Rathaus
(Folgetermine werden in Amtsblättern etc. angekündigt).**

Kontakt: Matthias Talmeier, Karl-Weiß-Straße 8, D-89611 Rechtenstein,
Telefon 07375-1590 & 0152-02093849, Matthias.Talmeier@t-online.de
matthias-talmeier.blogspot.de www.matthias-talmeier.de

Pressestelle der Stadtverwaltung
Postfach 14 51, 89574 Ehingen (Donau)
e-mail: pressestelle@ehingen.de
Fax: 07391/503-4223

Pressesprecherin Bettina Gühr
☎ 07391/503-223
stv. Pressesprecherin Anna Lakke
☎ 07391/503-104

Verfasser Roswitha Schrode
Kurzzeichen Schr ☎ 07391/503-502
Amt: Kulturamt / Volkshochschule
Datum: 28. Juli 2017

Grandiose Aufführung: Beethovens 5. Sinfonie **IRO – International Regions Symphony Orchestra**

Freitag, 11. August, 19 Uhr, Lindenhalle Ehingen.

Einen grandiosen und klanggewaltigen Abend verspricht das Klassik-Event mit dem International Regions Symphony Orchestra in der Lindenhalle Ehingen. Mit Beethovens 5. Sinfonie kommt eines der berühmtesten und populärsten Werke der klassischen Musik zur Aufführung.

Das einzigartige Orchester gehört zweifellos zu den herausragenden Klassik-Events in der Region.

Begleitet wird es von Florian Krumpöck – ein auf internationalen Podien gefeierter Künstler und Ausnahmeerscheinung im Konzertleben. 2011 zu einem der jüngsten Generalmusikdirektoren Deutschlands ernannt, beherrscht er ein immenses Opern- und Konzert- sowie Klavierrepertoire und fasziniert sein Publikum in der Doppelfunktion als Pianist mit großartiger Technik und als Dirigent. Weitere Höhepunkte erwarten die Besucher: Richard Wagners: die Ouvertüre aus Tannhäuser, der Karfreitagszauber aus Parsifal sowie das Vorspiel und Liebestod aus Tristan und Isolde

Informationen: Stadt Ehingen, Telefon 07391/503-503, Kartenvorverkauf: www.kulturamt-ehingen.de und www.reservix.de, Ehinger Buchladen: 07391/706250

Vorabbericht Sommerfest 2017

Das Dieterskircher Sommerfest, veranstaltet vom Förderverein des Musikvereins, findet vom 05.-07. August 2017 auf dem Festplatz bei der Mühlbachhalle in Dieterskirch statt und steht ganz im Zeichen der Oldtimer-Freunde von Nah und Fern.

Bereits am Samstag Nachmittag werden die ersten Oldtimer-Besitzer mit ihren Fahrzeugen anreisen. Im Anschluss an das Bulldog-Wettziehen um 19.00 Uhr können sich alle Besucher auf einen Tanzabend und eine ausgelassene Oldtimer-Party freuen, bei dem der Kehlbach-Express für Stimmung sorgen wird.

Der Sonntag beginnt um 9.30 Uhr mit dem Zeltgottesdienst, der vom Kirchenchor Dieterskirch und einem Bläserensemble des Musikvereins mitgestaltet wird. Anschließend bietet sich beim Frühschoppen mit dem MV Andelfingen die Gelegenheit zum Mittagessen. Am Nachmittag stehen wieder die Oldtimer im Mittelpunkt: Nach dem Bulldog-Wettheizen werden Motoren, Maschinen und Geräte präsentiert und anschließend findet die große Fahrzeugvorstellung statt. Auf die kleinen Festbesucher wartet ein buntes Kinderprogramm mit vielen Spielen und zur Abendunterhaltung spielt der MV Daugendorf auf.

Der Montag steht traditionell wieder ganz im Zeichen des 23. Donau-Bussen-Oberschwaben-Seniorenfestivals. Nach dem Mittagessen sorgen Alleinunterhalter Reinhold Hospach und Uli Ocker neben dem abwechslungsreichen Programm für gute Unterhaltung. Ausklingen wird das Dieterskircher Sommerfest bei einem gemütlichen Dorfabend mit dem MV Ellwangen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Musikvereins Dieterskirch unter www.musikverein-dieterskirch.de.

Besuchen Sie uns beim Dieterskircher Sommerfest und genießen Sie in paar schöne Stunden auf unserem Festgelände. Wir freuen uns auf Sie!

Förderverein des Musikvereins Dieterskirch e. V. und Musikverein Dieterskirch e. V.

Kleinodien im ehemaligen Zwiefalter Klostergebiet mit Dr. Irmtraud Betz-Wischnath am Sonntag, 17.09.2017

Der dreißigjährige Krieg hat in unserer Region die meisten Dörfer verwüstet und die Bevölkerung dezimiert. Nach dem Friedensschluss war viel Aufbauarbeit zu leisten, eine Aufgabe, der sich das Kloster bis zu seiner Auflösung stellte.

Selbst der kleinste Weiler erhielt wenigstens eine Kapelle. Auch für die Dorfkirchen holten sich die Äbte berühmte Baumeister und Künstler. Einige dieser meist unbekannten Kleinodien werden bei der Exkursion besichtigt. Abschluss mit einem Imbiss auf dem Loretto-Hof (im Preis nicht inbegriffen).

In Zusammenarbeit mit der VHS, dem Reutlinger und Zwiefalter Geschichtsverein.

Unkostenbeitrag für Zwiefalter Teilnehmer 20,-€

Abfahrt um 13 Uhr in Zwiefalten beim Dobeltalparkplatz mit dem Bus.

Anmeldeschluss spätestens 01.08.2017 unter Tel. 07121-336-100 bei der VHS Reutlingen

Angebot vom 31.07. – 13.08.2017

Ofenfrisches aus eigener Klosterbackstube &
Spezialitäten aus eigener Klosterschlachtung



Schwabenkorn, 500g	Stück	2,20 €
--------------------	-------	--------

Weltmeisterwecken	Stück	0,60 €
-------------------	-------	--------

10 frische Eier vom eigenen Klosterhofgut St. Veit	10er Pkg.	2,25 €
--	-----------	--------

... wieder da ...

Untermarchtaler Würschinken sanft gegart und geräuchert	kg	15,99 €
--	----	---------

GRILL-Spezialität

Oberländer Bratwurst	kg	9,99 €
----------------------	----	--------

Immer ebbes guats

Hausgemachte Fleischküchle	kg	8,49 €
----------------------------	----	--------

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 07.30 – 17.30 Uhr
Samstag: 06.30 – 15.00 Uhr
Sonntag: 10.00 – 12.00 Uhr

Kontakt: Klosterladen Untermarchtal ▪ Margarita-Linder-Str. 8 ▪ 89617 Untermarchtal
Telefon: 07393 30 225 ▪ Fax: 07393 30 226 ▪ E-Mail: klosterladen@untermarchtal.de



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung

St. Andreas

Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: pfarramt.untermarchtal@t-online.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: Pfarramt.Obermarchtal@web.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Hartinger): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Pfarrer Dr. Thomas Pitour, Administrator, Pfarramt Munderkingen Tel. 07393 2282

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 507

Pfarrer Venatius Oforka, Pfarramt Obermarchtal Tel. 07375 92131

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 3054410

Gültig vom 30.07. bis 13.08.2017

17. Sonntag im Jahreskreis

Sa 29.07. **Während der Ferien findet in der Pfarrkirche St. Andreas keine Sonntagvorabendmesse statt**

19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse, Reutlingendorf

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

So 30.07. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche
08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
08.45 Uhr Eucharistiefeier, Emeringen
Keine Eucharistiefeier, Neuburg
10.15 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mo 31.07. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Di 01.08. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mi 02.08. Eusebius, Bischof von Vercel - Petrus Julianus Eymard, Priester, Ordensgründer
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

- Do 03.08. Gebetstag für geistliche Berufe
08.00 Uhr Eucharistiefeier, Kapelle Lauterach
19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
- Fr 04.08. Johannes Maria Vianney, Bischof von Ars **Herz-Jesu-Freitag**
07.00 Uhr Laudes, anschließend Anbetung, Klosterkirche
18.30 Uhr Vesper und Segen, Klosterkirche
19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kelchkommunion, Klosterkirche
Krankenkommunion nach Absprache mit Frau Werz Tel. 07393 4398
17.30 – 18.30 Uhr Pfarrbücherei im Pfarrhaus Untermarchtal geöffnet
- Sa 05.08. **Mariensamstag - Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom**
07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche
14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche

18. Sonntag im Jahreskreis Verklärung des Herrn Fest

- Sa 05.08. **Keine Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche Untermarchtal**
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
- So 06.08. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche
08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
Keine Eucharistiefeier, Neuburg
08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier, Emelingen
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier, Münster Obermarchtal
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
- Mo 07.08. Wochentag - Xystus II., Papst und Gefährten, Märtyrer - Kajetan, Priester, Ordensgründer
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
- Di 08.08. **Dominikus, Priester, Ordensgründer**
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
- Mi 09.08. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), Märtyrin in Auschwitz, Schutzpatronin Europas
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
- Do 10.08. Fest des hl. Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom
Keine Eucharistiefeier, Kapelle Lauterach
19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
- Fr 11.08. Klara von Assisi, Ordensgründerin
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Sa 12.08. Wochentag - Mariensamstag - Johanna Franziska von Chantal,
 Ordensgründerin
 07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche
 14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche

19. Sonntag im Jahreskreis

Sa 12.08. **Keine Sonntagvorabendmesse in der Pfarrkirche Untermarchtal**
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

So 13.08. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche
 08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier, Emeringen
 08.45 Uhr Eucharistiefeier, Reutlingendorf
 10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Klassentreffen mit Pater Josef König,
 Neuburg
 10.15 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Einladung zum Sommerfest

*Die Narrenzunft Untermarchtal veranstaltet dieses Jahr zum 6. Mal ein **Sommerfest** und wir möchten Sie alle am*

Samstag, 05. August 2017 ab 15.00 Uhr

recht herzlich zu unserer Veranstaltung einladen.

Das Sommerfest findet im Stile einer kleinen Dorfhockete in der Bergstraße vor unserer Zunftstube und dem alten Rathaus statt.



Für Ihr leibliches Wohl ist bei uns Bestens gesorgt
Zu Beginn des Festes gibt es **Kaffee und Kuchen**.



Desweiteren möchten wir Sie bei uns mit leckeren und erfrischenden **Cocktails** verwöhnen.

Die Bierliebhaber können unsere Veranstaltung am Weizenstand genießen und für den kleinen Hunger zwischendurch bieten wir Ihnen auch schmackhafte **kulinarische Köstlichkeiten** an.



Zur Bereicherung des Programmes tragen ein **Schätzspiel**, sowie dieses Jahr zum ersten Mal ein **Maßkrug-Schieben** bei.

Ebenfalls bereits ab 15.00 Uhr beginnt unser **3. Flohmarkt** in der Bergstraße.

(Anmeldungen noch bis 01.08.17 bei Thorsten Faad oder per Mail an schriftfuehrer@nzuntermarchtal.de).

Durch Ihren zahlreichen Besuch unserer Veranstaltung in der Dorfmitte würden Sie entscheidend zum Gelingen beitragen, worüber wir uns sehr freuen würden!

Narrenzunft Untermarchtal e.V.
Schopfboale-Hoi